



Aktenzeichen: FWG

Datum: 04.06.2021

Hinweis:

Beratungsfolge: Ortsbeirat Studernheim Planungs- und Umweltausschuss

**Busführung durch die Heinrich-Reffert-Straße
hier: Antrag der FWG-Stadtratsfraktion**

Mit Beginn des neuen Busfahrplans führt die Linie 467 durch die Heinrich-Reffert-Straße. Hieraus ergibt sich, dass nun zwei Buslinien, die Linien 466 und 467, durch Studernheim fahren und somit das Angebot des ÖPNVs ausweiten. Mit der Schließung des Real-Supermarktes und der Corona-Pandemie haben jedoch wichtige Einflussgrößen Auswirkung auf die Auslastung beider Linien genommen. Die FWG Frankenthal spricht sich ausdrücklich für eine Ausweitung und Stärkung des ÖPNVs aus. Jedoch können wir einige Argumente der Anwohner der Heinrich-Reffert-Straße, wie z.B. die Situation an der Schule, der Parksituation und der engen Gehwege nachvollziehen. Nicht nachvollziehen können wir die Tragfähigkeitsuntersuchung der Heinrich-Reffert-Straße, da sie in den letzten dreißig Jahren die Tragfähigkeit unter Beweis gestellt hat. Der Schwerlastverkehr, in Form von LKWs, landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Müllabfuhr, aber auch Bussen haben dies bewiesen. Auch sollte eine etwaige Umlegung der Buslinien nicht zu Lasten anderer Straßen in Studernheim gehen. Wir denken hier an die Sonnenstraße und weitere Straße.

Ferner sollten Beschlüsse von Ortsbeiräten, Ausschüssen und dem Stadtrat gewürdigt und ausreichend Zeit für ihre Entfaltung gegeben werden. Bei neuen Buslinien spricht man von einer endgültigen Akzeptanz nach voraussichtlich einem Jahr.

Wir beantragen daher folgende Punkte:

1. Informationen über die bisherigen Kosten zur Ertüchtigung der Heinrich-Reffert-Straße für die Befahrbarkeit mit Bussen (Tragfähigkeitsgutachten, Schilder und Straßenmarkierungen)
2. Informationen über die Auslastung und damit der Akzeptanz der beiden Buslinien mit Stand 01.05.2021, 01.12.2021 und 01.06.2022
3. Ausarbeitung von alternativen Busrouten durch Studernheim unter Einbeziehung der Bürger des Ortsteils
4. Prüfung, ob durch Änderungen des Fahrplans eine Entzerrung der beiden Buslinien möglich ist, d.h. das nicht beide Buslinien in kurzen Abständen durch Studernheim fahren.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:		
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

5. Prüfung von Schutzmaßnahmen der Schüler auf ihrem Weg zur Grundschule Studernheim. Wir verweisen auf den Antrag der SPD im Ortsbeirat mit der Antragsnummer XVI/2894
6. Ferner fordern wir Transparenz gegenüber allen Bürgern Studernheims, nicht nur den Betroffenen in der Heinrich-Reffert-Straße, und die Durchführung einer Bürgerinformationsveranstaltung. Hier möchten wir auf einen Antrag der CDU Fraktion mit der Nummer XVII/1214 verweisen.

Jesko Piana

Fraktionsvorsitzender